

Antrag



Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

München, 04.02.2022

Abkehr vom Ausstieg aus der Nutzung von Erdgas

Der Stadtrat möge beschließen

Die Stadtwerke München sollen die Nutzung von Erdgas dauerhaft zur Versorgung in München einplanen.

Begründung:

In der Sitzung vom 29.9.2021 wurde von der Stadtratsmehrheit der Auftrag an die SWM ausgesprochen, Gespräche zu führen um den Ausstieg aus der Förderung von Erdöl und Erdgas vorzubereiten (Spirit Energie: Erdgas- und Erdölförderung der SWM beenden! V 20-26/A 00818). Als Begründung wurde die Treibhausgasemission von CO₂ genannt, die das Klima schädigen soll. Wie das Referat für Arbeit und Wirtschaft bereits mitgeteilt hatte, wäre aufgrund der erheblichen Bedeutung für die Energieversorgung der Münchner Haushalte, ein Erdgas-Ausstieg sowieso erst nach einer längeren Übergangsphase hin zu anderen Energieträgern möglich.

Die EU-Kommission hat zwischenzeitlich jedoch die Nutzung von Erdgas als nachhaltig anerkannt. Ein Ausstieg im Namen des Klimarettungsnarrativs erübrigt sich folglich.

Zur Klarstellung sollte daher der frühere Beschluss rückgängig gemacht und Planungssicherheit für die Stadtwerke geschaffen werden. Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist kostenintensiv und umweltschädlich. Demnach sollte für die Versorgungssicherheit der Münchner Bürger der verlässliche Energieträger Erdgas dauerhaft für die Zukunft verankert werden.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat